





Anträge zum U-Bootkrieg

WTB, Berlin, 17. März. (Mittl.) Der Reichstag hat in der Sitzung vom 17. März die Anträge zum U-Bootkrieg angenommen...

Der Reichstag hat in der Sitzung vom 17. März die Anträge zum U-Bootkrieg angenommen...

Die sächsische Industrie an Siebig

Der Verband Sächsischer Industrieller hat an den Großadmiral v. Tirpitz...

Dr. Solf über Deutsch-Südwest

In einer Denkschrift vom 25. in Südafrika... Dr. Solf über Deutsch-Südwest

Der Spionageprozess in Sofia

Im dem Spionageprozess gegen die Russen... Der Spionageprozess in Sofia

Papstsch beim Papst

Die Agencia Stefani meldet: Der Papst hat heute Papstsch empfangen.

Ministerwechsel in Rom?

Die 'Voller Nachrichten' melden: Die 'Italia'... Ministerwechsel in Rom?

Die Kammerdebatte

Bei der Fortsetzung der Auswärtigen... Die Kammerdebatte

Ausgabe des Kapitans der 'Zubantia'

Die Direction des Holländischen... Ausgabe des Kapitans der 'Zubantia'

Holländische Stimmen gegen England

Die englische Presse nimmt den... Holländische Stimmen gegen England

Der Posttraud

Einer Meldung des Bremer 'Rouvettes'... Der Posttraud

Der Untergang des Dampfers 'Martha'

Die gerichtliche Untersuchung... Der Untergang des Dampfers 'Martha'

Auf eine Mine gelaufen

Der schwedische Dampfer 'KSF'... Auf eine Mine gelaufen

Der amerikanisch-mexikanische Konflikt

Umgehend 15000 Mann amerikanischer... Der amerikanisch-mexikanische Konflikt

Schlecht erfunden

Im belagerten Anhalt... Schlecht erfunden

Ein französisch-dänisches Handelsabkommen

Nachdem ein französischer... Ein französisch-dänisches Handelsabkommen

Die holländische Auteiche

Wie die Witterung... Die holländische Auteiche

Das Kriegs-Einkommensteuergesetz in Preußen

Der verstärkte Ausbruch... Das Kriegs-Einkommensteuergesetz in Preußen

Aus Kamerun zurückgekehrt

Aus Kamerun sind folgende... Aus Kamerun zurückgekehrt

Der österreichisch-ungarische Tagesbericht

(Wiederholt, weil während... Der österreichisch-ungarische Tagesbericht

Italienischer Kriegsplan

Die Italiener haben ihren... Italienischer Kriegsplan

Schändlicher Kriegsplan

Der Stellvertreter des... Schändlicher Kriegsplan

Letzte Nachrichten und Telegramme

Der Nachdruck... Letzte Nachrichten und Telegramme

Accambrano Rede

Accambrano Rede... die seit Einführung einer offiziellen Statistik...

Annahme der französischen Kredit

Paris, 18. März. Die... Annahme der französischen Kredit

Japanische U-Bootstation an der amerikanischen Westküste?

Peterburg, 18. März... Japanische U-Bootstation an der amerikanischen Westküste?

Abfall der Provinz Kinangsi von China

Peking, 17. März... Abfall der Provinz Kinangsi von China

Ein Tunnel der Berliner Untergrundbahn eingestürzt

Berlin, 18. März... Ein Tunnel der Berliner Untergrundbahn eingestürzt

Unfall in der Munitionsfabrik Wackerbarth

Wien, 17. März... Unfall in der Munitionsfabrik Wackerbarth

Unsre Nahrungsmittelversorgung

Dem Reichstag ist vom Reichamt des Innern alsbald (als sogen. Notverordnung) eine Verfügung über wesentliche Nahrungsmittel...

Die Unzulänglichkeit der bisherigen Versorgung in das Ernährungsgebiet ergibt sich aus der Notwendigkeit, den Verbraucher der wesentlichen Nahrungsmittel, das System der Höchstpreise...

Die umfassende Bewirtschaftung eines einzelnen Nahrungsmittels bietet ein lebendiges Beispiel die Regelung des Butterverbrauchs. Die Zentralverwaltung nimmt einen bestimmten Teil der inländischen Buttererzeugung...

In der Denkschrift wird mit Recht hervorgehoben, weshalb besondere Hilfe in den Fragen der Nahrungsmittelversorgung den Gemeinden zufließen muß...

Verwertung von Innen- und Abfallstoffen

Der Bundesrat hat eine Verordnung über die Verwertung von Innen- und Abfallstoffen erlassen. Die Verordnung bestimmt, daß die bei gewerblichen Betrieben...

Anmeldung ausländischer Öle und Fette

Nach der Bundesratsverordnung vom 4. März 1916 sind pfandlos und herrliche Öle und Fette jeder Art (Vorrat gehalten aus Pflanzenölen, Ölsäuren, Alkoholen und Abfallprodukten)...

Malzverträge zwischen Bierbrauereien

Der Bundesrat hat in seiner letzten Sitzung den Beschluß gefaßt, die Malzverträge zwischen den Brauereien über den Uebergang von Malz...

Zur Regelung des Fleischverbrauches

In den Beratungen über eine Regelung des Fleischverbrauches erläuterte der Vorsitzende...

Strohfutter

Zur Herstellung von Futtermitteln aus Gemütsausfällen Stroh sind eine Reihe von Verfahren mit einem Aufwand erheblicher Arbeit...

Heilung des Putters kann in desto größerem Umfange durchgeführt werden, je größerer Stromungen zur Verfügung stehen. Dringend ermahnt es deshalb...

Ueber die Beschlagnahme kupferner Brennteile

Die Bestimmung, daß Brennteile aus Kupfer, die nicht meißelbare Stoffe verarbeiten, an die Sammelstellen der Kommunalverbände abgeliefert werden sollen...

Nachweis der Bestandmeldung von Kriegsgeschäften

Durch verschiedene Bekanntmachungen der Militärbehörden ist für Vereine von Kriegsgeschäften und Gegenständen aus ihnen eine Meldepflicht vorgeschrieben...

Angepflicht für ausländisches Benzin

Die beiden kaiserlich-deutschen Generalkonsulen in den Ländern erlassen heute eine Bekanntmachung, die jeden, der Benzin aus dem Auslande über die deutsche Grenze...

Sprechstunde des Rechtsanwaltsvereins für Frauen

gehalten. Beratung in allen Rechtsfragen usw. durch rechtskundige Frauen kostenlos.

Kofales

Dresden, 18. März

Erweiterung des Reider Gaswerks

Der Gasverbrauch hat in Dresden im Laufe der Jahre außerordentlich rasch zugenommen. Als die erste Gasanstalt am 1. Oktober 1858 errichtet wurde...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

wurden, deren Abbruch durch den Ausbruch des Krieges verzögert wurde. Auch die Ausarbeitung der Pläne für die Erweiterung der Anlagen...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

Stipendium

Das Stipendium für die hiesigen Stipendiaten wird durch den Senat der Universität Dresden...

- Regiment Nr. 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110; Regiment Nr. 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120; Regiment Nr. 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130...

Vor dem Anzeigengericht

Vom Stellvertreter des Vorsitzenden der Anzeigengerichte Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

Verhaftungen

Ein auf dem Postwege einreisender Herrmann in Dresden...

# Zeichnet die vierte Kriegsanleihe!

## Handelsteil Abschluß der Dresdner Bank

Wieder 6 Prozent Dividende.

Die der letzten Ausschüttung der Dresdner Bank wurde die Bilanz für 1915 vorläufig. Der Bilanzgewinn betrug 470.988.500 Mk. (im Vergleich mit dem Vorjahr 417.440.100 Mk. im Vorjahr 1914 378.242.700 Mk.). Die Bilanzgewinne sind durch den Abschluß der Dresdner Bank für 1915 im Vergleich mit dem Vorjahr 1914 um 52.548.400 Mk. (im Vergleich mit dem Vorjahr 1914 um 92.742.400 Mk.) gestiegen. Der Abschluß der Dresdner Bank für 1915 im Vergleich mit dem Vorjahr 1914 um 52.548.400 Mk. (im Vergleich mit dem Vorjahr 1914 um 92.742.400 Mk.) gestiegen.

Bilanzen zum 31. März 1915	
aktive Bilanz	passive Bilanz
1. Aktiva	1. Passiva
2. Aktiva	2. Passiva
3. Aktiva	3. Passiva
4. Aktiva	4. Passiva
5. Aktiva	5. Passiva
6. Aktiva	6. Passiva
7. Aktiva	7. Passiva
8. Aktiva	8. Passiva
9. Aktiva	9. Passiva
10. Aktiva	10. Passiva

Die Bilanz für 1915 weist folgende Positionen auf:

1. Aktiva: 1. Guthaben an Kunden, 2. Guthaben an anderen Banken, 3. Guthaben an öffentlichen Stellen, 4. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 5. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 6. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 7. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 8. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 9. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 10. Guthaben an anderen Kreditinstituten.

Die Bilanz für 1915 weist folgende Positionen auf:

1. Aktiva: 1. Guthaben an Kunden, 2. Guthaben an anderen Banken, 3. Guthaben an öffentlichen Stellen, 4. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 5. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 6. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 7. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 8. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 9. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 10. Guthaben an anderen Kreditinstituten.

Die Bilanz für 1915 weist folgende Positionen auf:

1. Aktiva: 1. Guthaben an Kunden, 2. Guthaben an anderen Banken, 3. Guthaben an öffentlichen Stellen, 4. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 5. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 6. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 7. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 8. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 9. Guthaben an anderen Kreditinstituten, 10. Guthaben an anderen Kreditinstituten.

### Der neue Reichsbankausweis

Die Goldrente der 'Ause'.

Nach dem Reichsbankausweis vom 15. März ist der Goldbestand der Reichsbank in der letzten Berichtsstunde um 387.000 Mark gestiegen. Die Goldrente der 'Ause' ist dem Bestande der Reichsbank nicht zuzurechnen worden. Dieses Gold soll bis zum nächsten Monatsende bei der Reichsbank nur in Aufbewahrung bleiben und erst später mitgeteilt werden. Die 'Ause' hat insgesamt 10 Millionen und zwei Hunderttausend Goldbarren und zwei Millionen Mark an Darlehensschulden in Höhe von 387 Millionen Mark aufgenommen. Der Goldbestand der Reichsbank ist um 387 Millionen Mark gestiegen.

ausgewählte Vermehrung der Gesamtanlagen um 149 Millionen Mark. Diese Belastung wird indessen mehr als ausgeglichen durch die Erhöhung der fremden Gelder um 21,3 Millionen Mark. Diese im Endergesamte für die Reichsbank günstige Entwicklung hängt offenbar mit den Vorbereitungen für die vierte Kriegsanleihe zusammen.

Der Notenumlauf hat die bemerkenswerte Verminderung um 68,8 Millionen Mark erfahren. Die Golddeckung der roten Mark steigt von 37,6 auf 38 Prozent, die Deckung der sämtlichen täglich fälligen Verbindlichkeiten durch Gold infolge der starken Zunahme der fremden Gelder ist von 29,2 auf 28,7 Prozent zurückgegangen.

Die Dividende der Reichsbankanteile wird laut 'Reichsbank' mit etwas über 8,90 Prozent beantragt werden gegen 10,24 Prozent im Vorjahr.

Die Reichsbank am 15. März.

Aktiva		passive	
1. Aktiva	2. Aktiva	1. Passiva	2. Passiva
3. Aktiva	4. Aktiva	3. Passiva	4. Passiva
5. Aktiva	6. Aktiva	5. Passiva	6. Passiva
7. Aktiva	8. Aktiva	7. Passiva	8. Passiva
9. Aktiva	10. Aktiva	9. Passiva	10. Passiva
11. Aktiva	12. Aktiva	11. Passiva	12. Passiva
13. Aktiva	14. Aktiva	13. Passiva	14. Passiva
15. Aktiva	16. Aktiva	15. Passiva	16. Passiva

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Die Reichsbank am 15. März.

Dr. Hugo Schneider, Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig wird, ist für das Jahr 1915 mit einer Dividende von 20 Prozent (10,00 Prozent) zu rechnen. Die Bilanzpositionen sind wie folgt:

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Aktiengesellschaft in Leipzig.

Die Warenpreise im Kleinhandel in der Marktschiffe am Neumarkt in Dresden am 17. März 1916.

Die Warenpreise im Kleinhandel in der Marktschiffe am Neumarkt in Dresden am 17. März 1916.

Warenpreise im Kleinhandel	
1. Waren	2. Waren
3. Waren	4. Waren
5. Waren	6. Waren
7. Waren	8. Waren
9. Waren	10. Waren
11. Waren	12. Waren
13. Waren	14. Waren
15. Waren	16. Waren
17. Waren	18. Waren
19. Waren	20. Waren
21. Waren	22. Waren
23. Waren	24. Waren
25. Waren	26. Waren
27. Waren	28. Waren
29. Waren	30. Waren
31. Waren	32. Waren
33. Waren	34. Waren
35. Waren	36. Waren
37. Waren	38. Waren
39. Waren	40. Waren
41. Waren	42. Waren
43. Waren	44. Waren
45. Waren	46. Waren
47. Waren	48. Waren
49. Waren	50. Waren
51. Waren	52. Waren
53. Waren	54. Waren
55. Waren	56. Waren
57. Waren	58. Waren
59. Waren	60. Waren
61. Waren	62. Waren
63. Waren	64. Waren
65. Waren	66. Waren
67. Waren	68. Waren
69. Waren	70. Waren
71. Waren	72. Waren
73. Waren	74. Waren
75. Waren	76. Waren
77. Waren	78. Waren
79. Waren	80. Waren
81. Waren	82. Waren
83. Waren	84. Waren
85. Waren	86. Waren
87. Waren	88. Waren
89. Waren	90. Waren
91. Waren	92. Waren
93. Waren	94. Waren
95. Waren	96. Waren
97. Waren	98. Waren
99. Waren	100. Waren

### Aus Sachsen und den Grenzlanden

Der Betrieger in Feldmarken Uniform, der hier die Wohlthatigkeit einer Tanne in Anspruch nahm, jedoch verurteilt, nachdem er verurteilt wurde, dass er ein von einem Dresdner Infanterieregiment inhaftiger Häftling, der verschiedene Personen deschwandelt hat.

Der Betrieger in Feldmarken Uniform, der hier die Wohlthatigkeit einer Tanne in Anspruch nahm, jedoch verurteilt, nachdem er verurteilt wurde, dass er ein von einem Dresdner Infanterieregiment inhaftiger Häftling, der verschiedene Personen deschwandelt hat.

Der Betrieger in Feldmarken Uniform, der hier die Wohlthatigkeit einer Tanne in Anspruch nahm, jedoch verurteilt, nachdem er verurteilt wurde, dass er ein von einem Dresdner Infanterieregiment inhaftiger Häftling, der verschiedene Personen deschwandelt hat.

### Die Warenpreise im Großhandel

Die Warenpreise im Großhandel in der Marktschiffe am Neumarkt in Dresden am 17. März 1916.

Warenpreise im Großhandel	
1. Waren	2. Waren
3. Waren	4. Waren
5. Waren	6. Waren
7. Waren	8. Waren
9. Waren	10. Waren
11. Waren	12. Waren
13. Waren	14. Waren
15. Waren	16. Waren
17. Waren	18. Waren
19. Waren	20. Waren
21. Waren	22. Waren
23. Waren	24. Waren
25. Waren	26. Waren
27. Waren	28. Waren
29. Waren	30. Waren
31. Waren	32. Waren
33. Waren	34. Waren
35. Waren	36. Waren
37. Waren	38. Waren
39. Waren	40. Waren
41. Waren	42. Waren
43. Waren	44. Waren
45. Waren	46. Waren
47. Waren	48. Waren
49. Waren	50. Waren
51. Waren	52. Waren
53. Waren	54. Waren
55. Waren	56. Waren
57. Waren	58. Waren
59. Waren	60. Waren
61. Waren	62. Waren
63. Waren	64. Waren
65. Waren	66. Waren
67. Waren	68. Waren
69. Waren	70. Waren
71. Waren	72. Waren
73. Waren	74. Waren
75. Waren	76. Waren
77. Waren	78. Waren
79. Waren	80. Waren
81. Waren	82. Waren
83. Waren	84. Waren
85. Waren	86. Waren
87. Waren	88. Waren
89. Waren	90. Waren
91. Waren	92. Waren
93. Waren	94. Waren
95. Waren	96. Waren
97. Waren	98. Waren
99. Waren	100. Waren









Ordensverleihungen

Seine Majestät der König haben zu verleihen geruht:
des Ritterkreuzes des Königlich-Preussischen Ordens:
dem Oberstleutnant v. ...

Stabschef der 128. Infanterie-Brigade, dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...

dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...

dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...
dem Oberstleutnant v. ...

Amliches

Einsetzung wurde: Herr, die Kommandantur des ...

Familien-Anzeigen

Unerwartet traf uns die erschütternde Nachricht, daß mein lieber, guter, treuer, sorgender Vater und Herrschaftlicher Vater ...

Johann Stelzer
Herr, der ...
am 9. März nach ...

Arno Naake
Schleier-Regiment, 1. Inf.-Bat., 100. Bataillon, Dresden.
am 11. März nach ...

Georg Pätzschke
Schleier-Regiment, 1. Inf.-Bat., 100. Bataillon, Dresden.
am 11. März nach ...

Albert Hirsch
am 14. März nach kurzer Krankheit Herr Postschaffner ...

Hermann Müller
am 17. März nach kurzer Krankheit Herr Postschaffner ...

Karl Vettors
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Bruno Dathe
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Friedr. Karl Tautenhahn
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Kurt Wolf
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Theobald Woch
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Max Unger
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Ingenieur Walter Sättler
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Robert Kreutze
Landsturmann im 13. Inf.-Regt., 5. Komp., in treuer Pflichterfüllung für sein Vaterland am 1. März durch Granatschuss gefallen ist.

Frieda Kreutze geb. Grahmann und Kinder.
In tiefem Schmerz

Frau Auguste Nünchert
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Friedrich Hellwig
Herr, der ...
am 11. März nach ...

Alle Familien-Anzeigen
Dresdner Neueste Nachrichten
die weiteste, zweckmässigste Verbreitung.

Herr, der ...
am 11. März nach ...

Herr, der ...
am 11. März nach ...

Herr, der ...
am 11. März nach ...

Herr, der ...
am 11. März nach ...

Herr, der ...
am 11. März nach ...

Anton Smolarezik
Herr, der ...
am 11. März nach ...

St. 77
ere Gemein
alter zu mi
das kann ger
lich hat und
l in der Röh
er in oter
stlich lerne.
rifen. Aber
erwähne, um
auszuführen.
Stama wird
- hirt, ist-
auf die Stute
zusammen-
ersten Maie
erf auf und
So wie
Obern leise
der Zweite
geht, die
ante: sie hat
- hatte ihn
zusammen-
über. War
umte sie aus,
sie sich ruhig
malen.
trage das
allen Augen
Gemein.
wurde. Das
egermutter
oder es, er
runden Ge.

St. 77
ere Gemein
alter zu mi
das kann ger
lich hat und
l in der Röh
er in oter
stlich lerne.
rifen. Aber
erwähne, um
auszuführen.
Stama wird
- hirt, ist-
auf die Stute
zusammen-
ersten Maie
erf auf und
So wie
Obern leise
der Zweite
geht, die
ante: sie hat
- hatte ihn
zusammen-
über. War
umte sie aus,
sie sich ruhig
malen.
trage das
allen Augen
Gemein.
wurde. Das
egermutter
oder es, er
runden Ge.

Wochenspielfplan der Dresdner Theater.

Table with 8 columns (Theater names) and 7 rows (Days of the week). Lists plays and cast members for each theater.

Königl. Opernhaus. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Königl. Schauspielhaus. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Residenz-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Central-Theater. Sonntag, 19. März 1916. Die Hochzeiter von Richard Wagner.

Zoologischer Garten. Sonntag den 19. März. Eintrittspreise: Erwachsene 50 Pf., Kinder 20 Pf.

Lichtbilder-Vortrag. Donnerstag den 22. März nachm. 5 Uhr. von Direktor Prof. Dr. Brandes.

Sarrasani. Montag, 20. März, 8 Uhr: Dank- und Abschiedsvorstellung.

Musenhalle. Sonntag den 19. März. Die Oberstolzen Russen: Originalstück.

Dedrophon-Theater. Sonntag den 19. März. Das Geheimnis der Goldmine.

Goldne Krone, Radebeul. Sonntag den 19. März. Grosser künstlerischer Unterhaltungs-Abend.

Fata Morgana. Sonntag den 19. März. Breite Str. 3 Lichtspiele See-Automat.

Bad Münster am Stein (Rheinprovinz) Thermal-Sol-Radiumbad. Die natürlichen Radium-Gasperl- und Solbäder heilen.

Drei-Kaiser-Hof. Sonnabend: Fluch der Schönheit. Sonntag: Fabrik-Mariane.

Kaisermühle. Oberer Söhlitzgrund, Gohlis. Herrlicher Frühlingausflug.

SARRASANI. Sonnabend 8 Uhr: Kleine Probe. Sonntag 9 Uhr: Am letzten Sonntag.

Grosse Haupttreffer. Große Haupttreffer (h. zu M. 300000) sind durch Versehen und Nichtkontrolle der Verjährung ausgesetzt.

Deutsche Maschinenfabrik DUISBURG. Sofort ab Lager. Vertreter im Königreich Sachsen: Ingenieur Wilhelm Roser, Dresden.

Café Winzer! Brunner Straße 13. Künstler-Konzert!

Café Nizza. 86 Hauptstr. 86. 1916.

6. Geld-Lotterie der Königl. Carolinengedächtnis-Stiftung. 225 000.

Ulla. 4008. 1916.

Schirme. 4008. 1916.

Stadt Glashütte! Täglich Konzert.

Großen Hofen vorzüglicher Zigarren.